

DEUTZ Investorenpräsentation

August 2018







Unsere Wurzeln & unsere Zukunft – Pioniere im Maschinenbau





- Gegründet im Jahr 1864 in Köln, ist DEUTZ die älteste Motorenfabrik der Welt und einer der weltweit führenden unabhängigen Motorenhersteller
- Otto, Langen, Daimler, Bugatti, Maybach diese Pioniere der Motorentechnik waren alle für DEUTZ tätig
- DEUTZ steht synonym für Erfindergeist, Leidenschaft und Innovationskultur
- Von den weltweit ersten Motoren über die saubersten Dieselmotoren der Welt zur Einführung von Hybrid- und elektrischen Antrieben für Off-Highway Anwendungen: Wir entwickeln heute die Technologien für die Anforderungen von morgen

→ DEUTZ hat immer Veränderungen angeführt. Wir sind bereit für den nächsten Schritt!



DEUTZ ist der führende Hersteller von Diesel- und Gasmotoren in der Leistungsklasse von 19 bis 620 kW im Off-Highway Bereich – wir entwickeln heute die Technologien für die Anforderungen von morgen.



Neue Trends – Paradigmenwechsel





- Paradigmenwechsel in der öffentlichen Akzeptanz von Dieselmotoren:
 Es gibt die Erfordernis, Energie einzusparen und Motoren sauberer zu machen
- Medien und Politik treten für die Abschaffung von Dieselmotoren ein und fordern, diese durch elektrifizierte Antriebssysteme zu ersetzen
- **DEUTZ** handelt: Wir werden die Anforderung, effizienter und ökologisch nachhaltiger zu sein, erfüllen
- DEUTZ ist der erste Hersteller weltweit mit einem Stufe V zertifizierten Motorenportfolio
- **DEUTZ** ist überzeugt: Dieseltechnologie wird noch für eine lange Zeit das führende Antriebsystem für schwere Off-Highway Anwendungen wie zum Beispiel bei Landtechnikanwendungen sein

→ DEUTZ wird innovative Antriebssysteme für die Anforderungen seiner Kunden anbieten

Führend in innovativen Antriebssystemen



DEUTZ

■ **DEUTZ** wird ein führender Hersteller INNOVATIVER ANTRIEBSSYSTEME und trägt zur Reduktion von Emissionen bei, wie z.B. Luftverschmutzung, Lärm und CO₂. Die **DEUTZ** Roadmap zur Erreichung dieser Vision:



- DIESEL wird bleiben Zukunft durch hohe Energiedichte und Vorteile beim autonomen Betrieb gesichert
- Nutzung ALTERNATIVER KRAFTSTOFFE führt durch Verwendung erneuerbarer Energie zu CO₂ neutralem Betrieb
- Nutzung von GAS oder Bi-Fuel-Motoren, die gleiche Effizienz aufweisen, jedoch weniger komplex und ökonomischer sind
- ELEKTRISCHE und HYBRIDANTRIEBE mit geringeren Emissionen, Kraftstoffverbrauch und Kosten
- WASSERSTOFF als Brennstoffzelle oder Kraftstoff für Verbrennungsmotoren





Unsere Strategie – die neue Dynamik





INNOVATIVE ANTRIEBSSYSTEME

Hightech Dieselmotoren

- Langfristige Zukunft in vielen Off-Highway Anwendungen
- Wegweisende Rolle von DEUTZ bei der Reduktion von Emissionen
- Zusätzliche Marktchancen



Alternative Kraftstoffe

- Flüssiggas (LPG)
- Komprimiertes Erdgas (CNG)
- Wasserstoff (H2)
- Synthetische Kraftstoffe, Biokraftstoffe

EDEUTZ

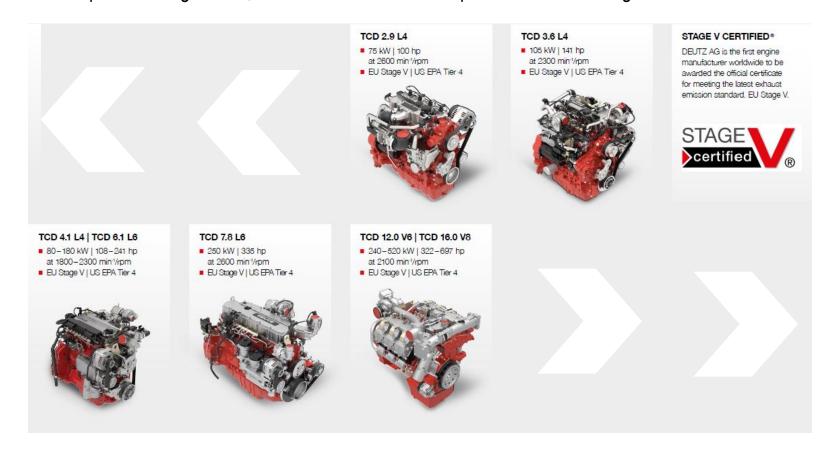
- Hybridantriebe
- Elektrische Antriebe
- Komplettlösungen für OEMs



Hightech Dieselmotoren – aktuelles Produktportfolio



- Wettbewerbsvorteile: kompakte Größe, geringerer Kraftstoffverbrauch, intelligente Abgasnachbehandlung
- DEUTZ wurde als erster Motorenhersteller für die EU-Emissionsstufe V zertifiziert
- Versprechen eingehalten, dass das aktuelle Motorenportfolio die ab 2019 geltenden Standards erfüllt

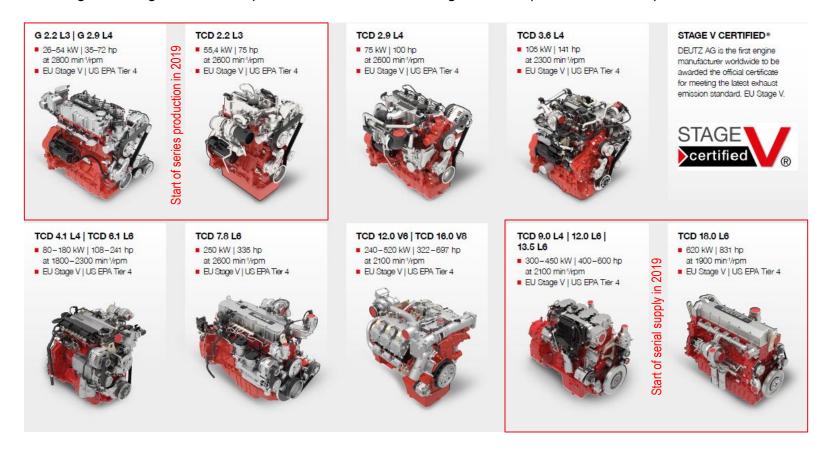


Erweiterung der Produktpalette





- Ausweitung des Produktangebots im unteren Leistungsbereich
- Neue Gas- und Bi-Fuel Motoren
- Vergrößerung der Produktpalette im oberen Leistungsbereich (200 bis 620 kW)







Anwendungsbeispiele



Elektrifizierung

- Wettbewerbsfähige Lösungen für ausgewählte Anwendungen
 - Reduktion der Lebenszykluskosten
 - Niedrigere Geräuschemissionen
 - Performance- / Drehmomentsteigerung
- CO₂ Reduktion

DEUTZ Positionierung

- Elektrische und Hybrid-Lösungen werden bislang nicht bei Off-Highway Anwendungen eingesetzt
- DEUTZ Expertise in allen relevanten technologischen Bereichen (E-Motor, Leistungselektronik, Batterietechnologie, Systemintegration etc.)
- Marktfähige hybride und vollelektrische Produkte Ende 2019 / Anfang 2020
- Hohes Interesse von OEMs
- Anfänglich ca. 100 Mio. € Investitionen (inkl. Übernahme von Torqeedo)
- **DEUTZ**
- 5-10% Umsatzanteil in 2022 / 2023
 - ► EBIT-Rendite im oberen einstelligen bis unteren zweistelligen Prozentbereich



Torqeedo

TorqeeDO

 DEUTZ hat den Weltmarktführer für elektrische Bootsantriebe und Spezialisten für integrierte Elektroantriebe übernommen

Strategische Begründung

- Torqeedo ist ein innovativer Katalysator der E-DEUTZ Strategie
- Schnellere Markteinführung von hybriden und vollelektrischen Antriebssystemen gegenüber Eigenentwicklungen
- DEUTZ strebt für innovative Antriebssysteme in den DEUTZ-Kernmärkten Marktführerschaft an

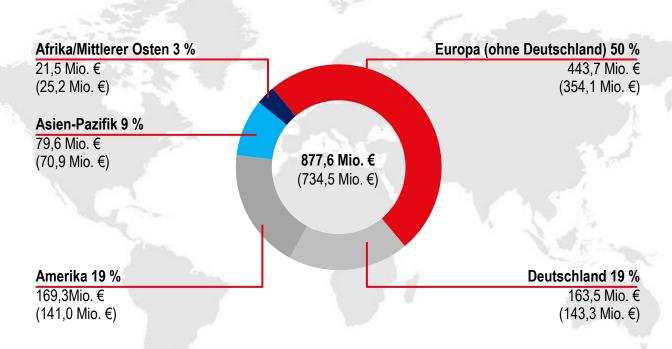
Know-How Transfer

- Systemarchitektur für Elektroantriebe
- Regelungskompetenz
- 48- und 400-Volt Know-How
- Leistungselektronik
- Expertise im Bereich Batteriemanagement Lithium-Ionen Technologie

Umsatz nach Regionen

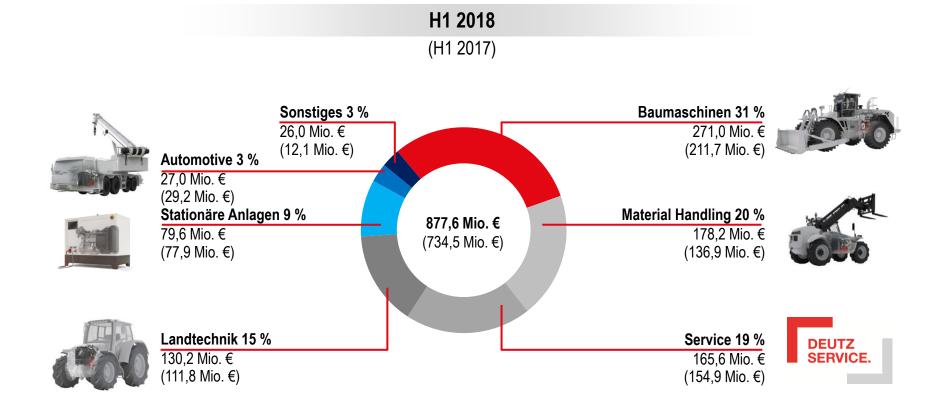






Umsatz nach Anwendungsbereichen





Erfolgreiche Erweiterung der Kundenbasis





Langjährige Kundenbeziehungen (Beispiele)

Neue Kunden & höheres Geschäftsvolumen (Beispiele)



































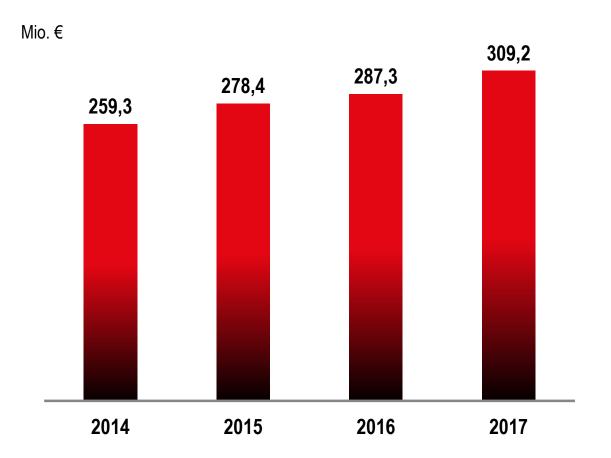






Servicegeschäft





- Profitables Servicegeschäft zeigt sich auch in schwierigen Konjunkturphasen robust
- Ausweitung des Servicegeschäfts durch
 - Neue Produkte
 - Digitalisierung
 - Investitionen in eigene Servicecenter und Übernahme ausgewählter Händler

We care. We support. We deliver.

DEUTZ SERVICE.

→ Kontinuierliches Wachstum der Serviceerträge

Investitionen in das Vertriebs- und Servicenetzwerk



- The engine company.
- Akquisition des italienischen Händlers IML Motori einschließlich der rumänischen Tochtergesellschaft
- Das italienische Vertriebs- und Servicenetz firmiert nun als DEUTZ Italy
- Mit der Übernahme stärken wir das profitable Servicegeschäft

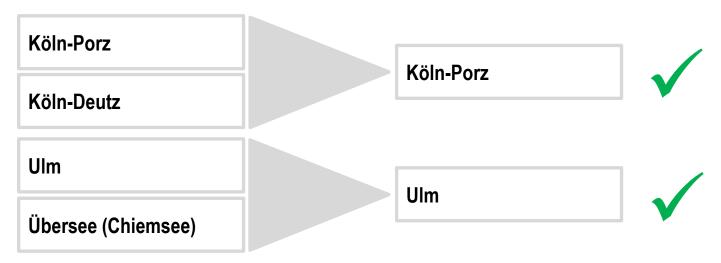


→ Investitionen in das Servicenetz

Standortoptimierung abgeschlossen



Effizienzgewinne von ca. 10 Mio. € pro Jahr (bei höherer Kapazitätsauslastung auch mehr)



- Substanzieller Erlös aus der Veräußerung des ehemaligen Firmengeländes Köln-Deutz:
 - Veräußerungserlös von rund 125 Mio. € im Jahr 2017. Ergebnisbeitrag als Sondereffekt ausgewiesen
 - Finale Kaufpreisrate könnte im mittleren zweistelligen Millionen-Euro-Bereich liegen. Fälligkeit in den kommenden Jahren in Abhängigkeit vom Abschluss des laufenden Bebauungsplanverfahrens

→ Nachhaltige Effizienzverbesserung und erhebliche Verkaufserlöse

Mittelverwendung & Dividendenpolitik



The engine company.

Interne Finanzierung

- Investmentfokus auf Innovationen, Service und Internationalisierung
- Elektrifizierungsstrategie E-DEUTZ
- Service Übernahme ausgewählter Händler

Finanzstärke

- Eigenkapitalquote über 40% halten
- Robuste Finanzbasis in volatilen Märkten

Dividendenpolitik

- Ausschüttungsquote ca. 30% des nachhaltigen Gewinns über Mehrjahreszeitraum
- Dividendenvorschlag 2017 berücksichtigt positive Sondereffekte

→ Aktionäre am nachhaltigen Unternehmenserfolg beteiligen

Investment Highlights





Führender Hersteller von Antriebssystemen für Off-Highway Anwendungen

E-DEUTZ – Elektrifizierungsstrategie durch Übernahme beschleunigt

Dieselmotoren mit Wachstumschancen durch Outsourcing

Robustes und wachendes Servicegeschäft

Finanzkraft für organisches und anorganisches Wachstum

Weitere Verbesserung der finanziellen Performance









Kernaussagen



- Erfolgreiches erstes Halbjahr 2018
 - Substantieller Umsatzanstieg (+19,5% gegenüber Vorjahr)
 - Maßnahme zur Verbesserung der Profitabilität zeigen Wirkung
- DEUTZ stellt Weichen für mehr Wachstum in China
 - Ausstieg aus dem 50%-JV mit FAW, das auf Automotive-Anwendungen ausgerichtet ist
 - Bewertungsanpassungen bei DEUTZ Dalian abgeschlossen überwiegend Vorjahre betroffen
 - Veräußerungserlös und Währungsumrechnungsdifferenzen werden den negativen H1-Ergebniseffekt kompensieren
 - Emissionsstandard China 4 bietet Wachstumschancen im chinesischen Off-highway Markt
 - Gespräche über neue Kooperationen mit bedeutenden lokalen Partnern aus der Baubranche und dem Agrarbereich befinden sich im fortgeschrittenen Stadium

Positive Geschäftsentwicklung wird durch Streik beim Zulieferer Halberg in Q3 beeinträchtigt

Eckdaten⁽¹⁾



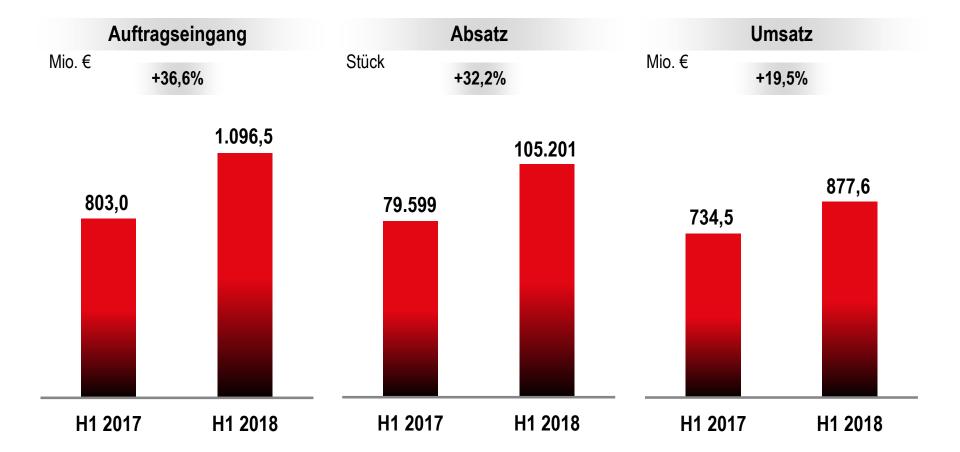
Mio. €	H1 2018	Veränderung ggü. H1 2017	Q2 2018	Veränderung ggü. Q2 2017
Auftragseingang	1.096,5	+36,6%	521,6	+30,5%
Umsatz	877,6	+19,5%	463,1	+21,2%
Bereinigtes EBIT ⁽²⁾	47,5	+108,3%	25,8	+83,0%
EBIT (vor Sondereffekten)	33,4	+53,9%	11,7	-17,0%
Konzernergebnis	25,3	+35,3%	7,1	+115,2%
Free Cashflow	-12,1	-65,9 Mio. €	-3,0	-17,1 Mio. €

 ^{(1) 2017} Zahlen angepasst
 (2) EBIT (vor Sondereffekten) bereinigt um DDE Effekte in 2018 (i.e. operatives Ergebnis, Korrektur von Bewertungsansätzen und Wertminderung)

Vertriebszahlen



The engine company.



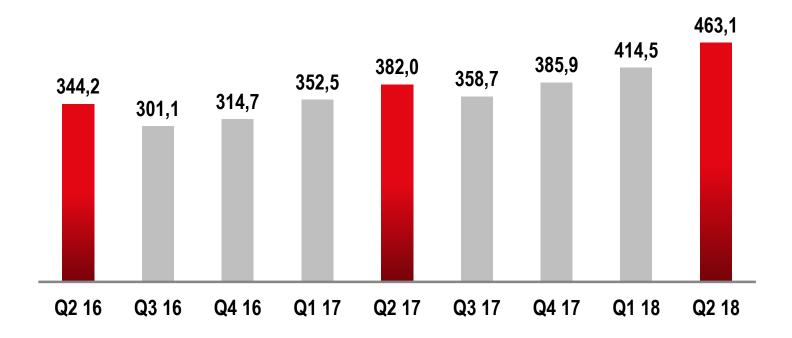
- Organische Wachstumsrate beträgt 14,4%
- Torqeedo hat 6.345 elektrische Antriebssysteme in H1 2018 abgesetzt

Umsatzentwicklung





Mio. €



- Dynamisches Umsatzwachstum
- Q2 2018 Umsatz steigt um 21,2% gegenüber Vorjahr und 11,7% gegenüber Vorquartal

DEUTZ Dalian – Korrektur von Bewertungsansätzen





		_
N/I	10	-
IVI	IU).	$\boldsymbol{\tau}$

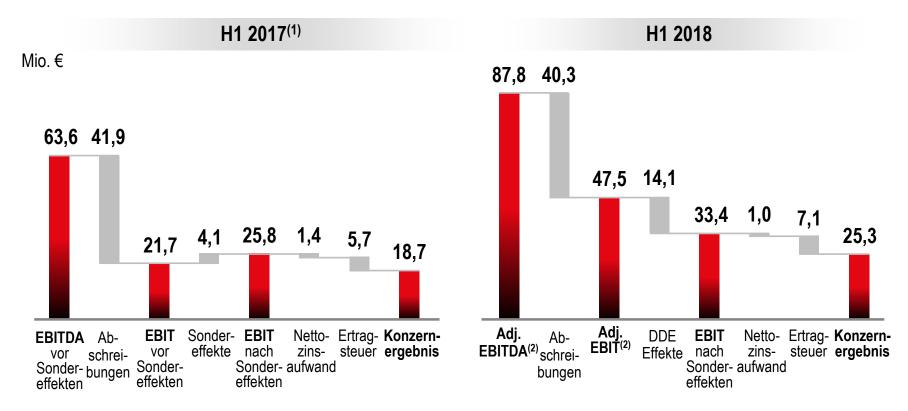
Bilanzwert 31. Dez. 2017	38,4
Fehlerkorrektur Vorjahre	-14,9
Bilanzwert 1. Jan. 2018	23,5
Anteiliges Ergebnis H1 2018	-2,8
Währungsumrechnungsdifferenzen	0,3
Bilanzwert 30. Juni 2018 (vor Impairment)	21,0
Impairment	-11,3
Bilanzwert 30. Juni 2018	9,7

- Überprüfung von Bewertungsansätzen des Joint Ventures DEUTZ Dalian (DDE) abgeschlossen
- Bewertungsanpassung Vorjahre 14,9 Mio. €
- Anteiliges Ergebnis H1 (-2,8 Mio. €) beinhaltet Wertkorrektur von 8,2 Mio. €. Die gesamte Korrektur summiert sich auf 23,1 Mio. €
- Darüber hinaus wurde der Bilanzwert um 11,3 Mio. € auf 9,7 Mio. € (= erwarteter Gesamterlös aus dem Verkauf) abgeschrieben
- Insgesamt hat DDE das H1 2018 Resultat mit 14,1 Mio. € belastet
- Nach dem Verkauf in H2 2018 werden positive Währungsumrechnungsdifferenzen in Höhe von 15,8 Mio. € erfolgswirksam
- Für das Gesamtjahr 2018 wird daher kein negativer Ergebniseffekt durch DDE erwartet

Operatives Ergebnis & Konzernergebnis

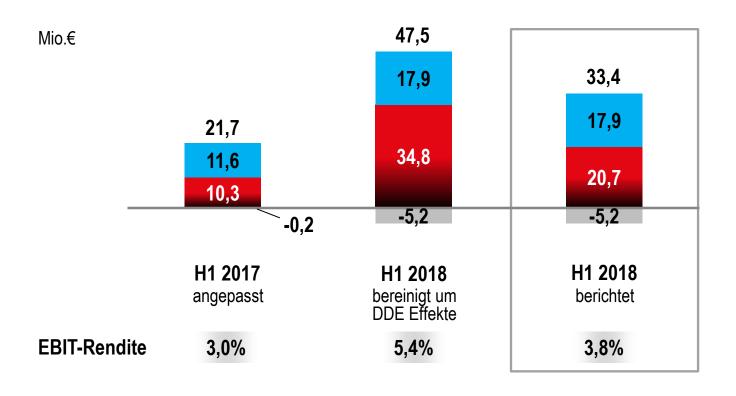


The engine company.



- Bereinigtes EBITDA steigt um 38,1%. Bereinigtes EBIT mehr als verdoppelt
- EBIT in H1 2018 durch DDE (14,1 Mio. €) belastet
- Negative DDE Effekte werden in H2 kompensiert
- Konzernergebnis verbessert sich um 35,3%
- Angepasst
- (2) EBÏT (vor Sondereffekten) bereinigt um DDE Effekte in 2018 (i.e. operatives Ergebnis, Korrektur von Bewertungsansätzen und Wertminderung)





- Beide operativen Segments tragen zu der signifikanten Verbesserung des operativen Gewinns bei
- Bereinigte EBIT-Rendite verbessert sich um 2,4%-Punkte
- Berichtetes EBIT im Segment Compact Engines durch DDE belastet wird in H2 kompensiert

■ DEUTZ Compact Engines ■ DEUTZ Customised Solutions ■ Sonstiges

DEUTZ Compact Engines⁽¹⁾

he (engine	company	. DE	\ \ \	2

Mio. €	H1 2018	H1 2017	Delta in %
Auftragseingang	930,4	661,6	40,6
Absatz	94.463	75.482	25,1
Umsatz	737,7	613,6	20,2
Bereinigtes EBIT ⁽²⁾	34,8	10,3	237,9
EBIT (vor Sondereffekten)	20,7	10,3	101,0

Mio. €	Q2 2018	Q2 2017	Delta in %
Auftragseingang	437,5	335,3	30,5
Absatz	49.900	40.161	24,2
Umsatz	385,7	319,5	20,7
Bereinigtes EBIT ⁽²⁾	17,8	8,8	102,3
EBIT (vor Sondereffekten)	3,7	8,8	-58,0

- Zweistellige Wachstumsraten gegenüber dem Vorjahr in den wesentlichen Anwendungsbereichen: Material Handling (+31,6%), Baumaschinen (+30,5%) und Landtechnik (+16,3%)
- Serviceumsatz steigt um 7,9% gegenüber Vorjahr
- Substanzielle Verbesserung der operativen Profitabilität
- Berichtetes EBIT in Q2 2018 durch JV Bewertungseffekte beeinflusst, die in H2 ausgeglichen werden

^{(1) 2017} Zahlen angepasst

⁽²⁾ EBIT (vor Sondereffekten) bereinigt um DDE Effekte in 2018 (i.e. operatives Ergebnis, Korrektur von Bewertungsansätzen und Wertminderung)

DEUTZ Customised Solutions





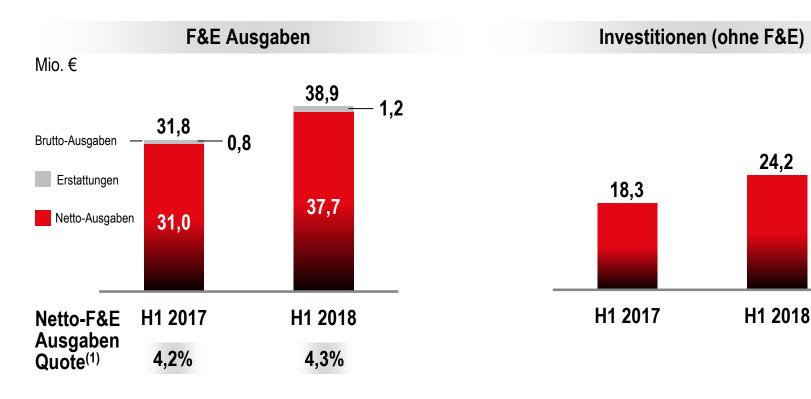
Mio. €	H1 2018	H1 2017	Delta in %
Auftragseingang	151,1	141,4	6,9
Absatz	4.393	4.117	6,7
Umsatz	125,5	120,9	3,8
EBIT (vor Sondereffekten)	17,9	11,6	54,3

Mio. €	Q2 2018	Q2 2017	Delta in %
Auftragseingang	74,4	64,5	15,3
Absatz	2.631	2.285	15,1
Umsatz	67,8	62,5	8,5
EBIT (vor Sondereffekten)	10,2	5,2	96,2

- Auftragseingang steigt um 6,9% gegenüber Vorjahr
- Verhältnis von Auftragseingang zu Umsatz beträgt 1,20x
- Profitables Servicegeschäft legt um 5,3% gegenüber Vorjahr zu
- Steigerung des EBIT (+54,3% ggü. Vorjahr) aufgrund des höheren Geschäftsvolumens und des verbesserten Produktmix

F&E Ausgaben & Investitionen





- Planmäßiger Anstieg der F&E-Ausgaben aufgrund der Ausweitung der Produktpalette
- Anteil aktivierter Netto F&E-Ausgaben: 8,2 Mio. € (H1 2017: 7,1 Mio. €)

Höhere Investitionen im Rahmen des Budgets

⁽¹⁾ Verhältnis der F&E Ausgaben nach Erstattungen zum Konzernumsatz

Working Capital & operativer Cashflow



The engine company.

Working Capital Operativer Cashflow Mio. € 294,9 185,2 85,2 23,2 30 Jun 2017 H1 2017 H1 2018 30 Jun 2018 Working Capital 13,7% 18,2% Quote

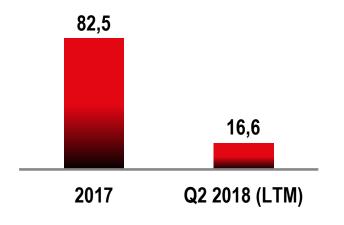
- Working Capital Anstieg aufgrund des h\u00f6heren Gesch\u00e4ftsvolumens
- Rückgang des operativer Cashflows bedingt durch den Anstieg des Working Capitals

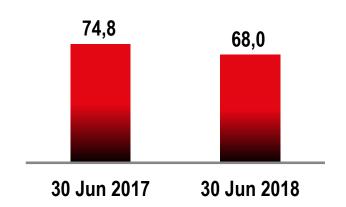
Free Cashflow & Nettofinanzposition



The engine company.

Free Cashflow⁽¹⁾ Mio. € Nettofinanzposition





- Free Cashflow geht wegen des h\u00f6heren Working Capital zur\u00fcck
- Nettofinanzposition bleibt positiv

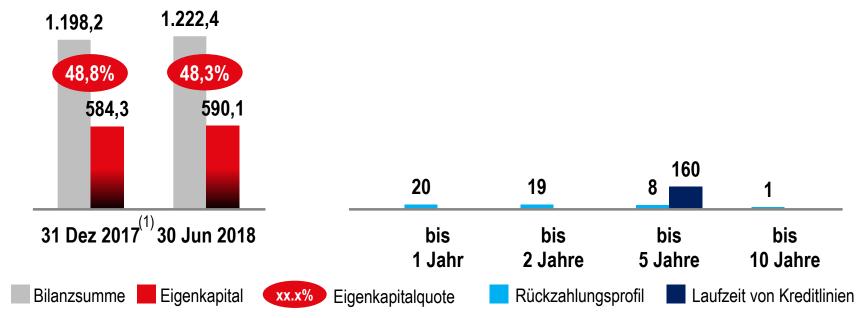
Eigenkapitalquote & Finanzierung





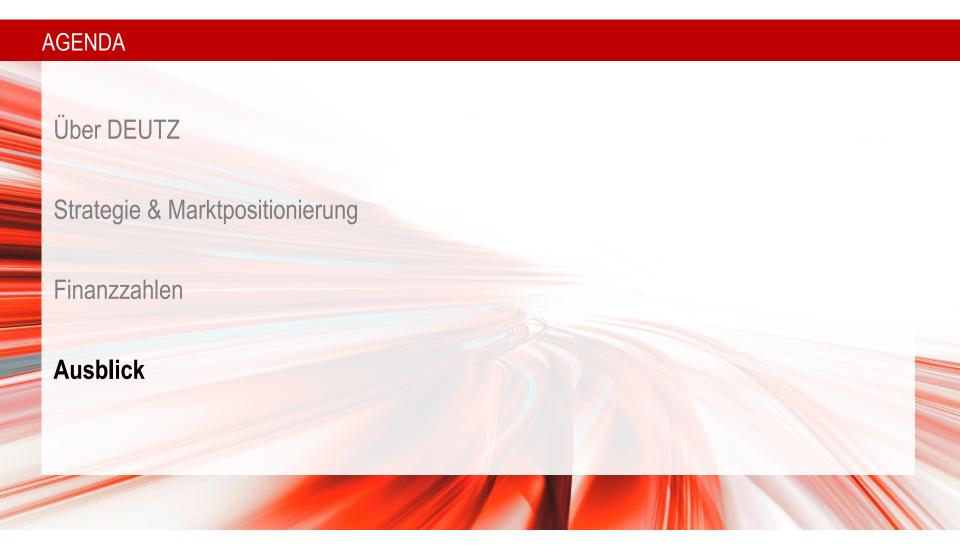
34





- Starke Bilanzstruktur
- Mittel- und langfristige Finanzierungsmöglichkeiten vorhanden:
 - Kreditlinie in Höhe von 160 Mio. € um ein Jahr bis Juni 2023 verlängert
 - Darlehen von der Europäischen Investitionsbank rückzahlbar bis Juli 2020





Markteinschätzung 2018



The engine company.

Stückzahl (Applikationen)	Europa	Nordamerika	China
Baumaschinen	+5% bis +10%	+5% bis +10%	+15% bis +20% (zuvor: +10% bis +20%)
Material Handling	+5% bis +10%	+5% bis +10%	+10% bis +20%
Landtechnik	0% bis +5%	0% bis +5%	-10% bis -5% (zuvor: -5% bis 0%)
Mittlere & leichte Lastkraftwagen			0% bis +5%





Mio. €	2017	Ursprüngliche Guidance 2018	Neue Guidance 2018 ⁽²⁾
Umsatz	1.479,1	deutlicher Anstieg	> 1.600
EBIT-Rendite (vor Sondereffekten)	2,7 %(3)	moderater Anstieg	≥ 4,5 %
F&E Ausgaben ⁽¹⁾	67,0	70 - 75	70 - 80
Investitionen (ohne F&E) ⁽¹⁾	54,7	60 - 70	60 - 70

⁽¹⁾ Nach Erstattungen

→ Umsatzguidance am 27. Juli konkretisiert und Gewinnprognose angehoben

⁽²⁾ Annahme: keine weiteren streikbedingten Zuliefererausfälle

⁽³⁾ Angepasst

Finanzkalender & Kontaktdaten



The engine company.

Capital Markets Day

18. September 2018

Q1-Q3 2018 Resultat

8. November 2018

Geschäftsbericht 2018

14. März 2019

Kontaktdaten

Christian Krupp

SVP Finanzen, Presse und Investor Relations

Ottostraße 1

51149 Köln (Porz-Eil)

Tel:+49 (0) 221 822 5400

Fax:+49 (0) 221 822 15 5400

Email: christian.krupp@deutz.com

www.deutz.com



DISCLAIMER

Alle Zahlenangaben in dieser Präsentation beziehen sich auf fortgeführte Aktivitäten, sofern nichts anderes angegeben ist.

Die Angaben in diesem Dokument beruhen auf den zum Erstellungszeitpunkt zur Verfügung stehenden Informationen. Insoweit besteht das Risiko und die Unsicherheit, dass tatsächliche Ergebnisse von vorausschauenden Aussagen abweichen. Zu solchen Abweichungen können Veränderungen der politischen, wirtschaftlichen und geschäftlichen Rahmenbedingungen, Verringerungen des technologischen Vorsprungs von DEUTZ Produkten und Verschiebungen der Wettbewerbssituation, Einflüsse von Zins- und Währungsentwicklungen, Preisentwicklungen bei Zulieferteilen sowie sonstige zum Erstellungszeitpunkt dieses Dokuments nicht erkannte Risiken und Unwägbarkeiten führen.

Eine Korrektur dieses Dokuments im Hinblick auf vorausschauende Aussagen erfolgt nicht.



HERZLICHEN DANK FÜR IHRE AUFMERKSAMKEIT

